

# **Erlös aus Matinée und Comedytheater zum Frauentag am 28. August verplant**

Wenn sich am Sonntag, 28. August, die Besucher\*innen des Internationalen Frauentages auf ihren Plätzen im Treffpunkt niederlassen, um zunächst das Comedytheater „Lennhardt + Lennhardt“ mit ihrem Programm „Frisiert und aufgemöbelt“ sowie anschließende Begegnungen zu genießen, haben sie längst etwas Gutes getan: Denn ein Teil des Erlöses der Eintrittskarten ist für Mädchen und Frauen in Bergkamen bestimmt.

Genauer: Die eine Hälfte des Geldes erhält traditionell das Bergkamener Mädchen- und Frauennetzwerk, die andere Hälfte ist in diesem Jahr für ein Projekt des Frauenforums im Kreis Unna im Rahmen von Präventionsarbeit bestimmt. Dies entschied das Bergkamener Frauentagsteam gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten Martina Bierkämper während des letzten Treffens vor dem Frauentag in der Stadtbibliothek.

Zuvor hatte Britta Buschfeld, neue geschäftsführende Vorständin des Frauenforums im Kreis Unna, über jene Zielgruppe junger Frauen berichtet, denen das Geld nun ebenfalls teils zugute kommen soll. „Um mehr Frauen in MINT-Berufe zu vermitteln, werden wir ein Projekt starten, das Mädchen und Frauen mit Abschluss innerhalb einer neunmonatigen Schulung diesen Einstieg bereits ermöglicht“, kündigte Britta Buschfeld an.

MINT steht für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik und nach Angaben Britta Buschfelds ist auf der einen Seite sowohl der Bedarf als auf der anderen auch das Interesse der jungen Frauen und Mädchen da, einen technischen Beruf auszuüben. Das Frauentagsteam jedenfalls will das neue Projekt nun mit einem finanziellen

Beitrag unterstützen.

Der Kartenvorverkauf über die Gleichstellungsstelle unter Tel. 02307/965-339 oder [m.bierkaemper@bergkamen.de](mailto:m.bierkaemper@bergkamen.de) und die Geschäftsstellen der einzelnen Fraktionen läuft bereits, zudem werden Karte wie gewohnt an der Tageskasse angeboten. Der Preis für eine Karte beträgt 10 Euro und beinhaltet wahlweise u.a. ein Kaltgetränk, eine Waffel und Sekt.

---

## **Mit der VKU zur Altstadtparty in Kamen**

Kamen. An diesem Wochenende rockt endlich die Altstadtparty in Kamen wieder. Die VKU sorgt dafür, dass Sie sicher, bequem und umweltbewusst ans Ziel kommen. Die Haltestelle „Markt“ kann am Freitag, 12.08.2022, von den VKU-Bussen nicht angefahren werden. Eine Ersatzhaltestelle befindet sich auf dem Sesekedamm, kurz hinter dem Kreisverkehr. Betroffen hiervon sind alle Linien im Stadtgebiet.

Die VKU fährt zur Altstadtparty in der Nacht von 12. auf den 13.08.2022 Sonderverkehre:

- Die Nacht-TaxiBus-Linie T81 zwischen Unna und Bergkamen wird von einem Linienbus gefahren.
- Das NachtAST Kamen wird ebenfalls durch Linienbusse ersetzt. Nur die Fahrten des NachtAST in Richtung Bönen über Derne und Rottum bleiben bestehen.
- Von der Ersatzhaltestelle am Sesekedamm fährt ein Sonderbus stündlich zwischen 22.45 Uhr und 1.45 Uhr durch Kamen Mitte über die Lüner Höhe nach Methler
- Ein weiterer Sonderbus fährt ebenfalls von der Ersatzhaltestelle am Sesekedamm stündlich zwischen 22.45 Uhr

und 1.45 Uhr über Südkamen nach Heeren.

Natürlich können alle Fahrgäste für die Hin- und für die Rückfahrt das günstige 9-EUR-Ticket nutzen. Sie bekommen es im Bus, bei fahrtwind oder in allen VKU-FullService-Vorverkaufsgeschäften.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos), unter der Rufnummer 0800 6 504030 (personenbediente Auskunft, kostenlos aus allen deutschen Netzen) oder im Internet [www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de) oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

---

## **Gleißend wie Gold – Bronze gießen für Erwachsene auf der Ökologiestation**

Bronze glänzt wie Gold, dient als Schmuck, daraus entstehen Kunstwerke und auch Gebrauchsgegenstände. In diesem zweitägigen Workshop stellen die Teilnehmer aus Wachs oder Speckstein ein Modell her, betten es ein in Formsand und gießen es in Bronze aus.

Der Schmelzofen wird von den Teilnehmern aus Lehm errichtet und mit Kokskohle betrieben. Die nötige Temperatur von über 1000 Grad erzeugt ein Gebläse, damit sich die Teilnehmer vollständig der Herstellung der Modelle und dem Einbetten der Formen widmen können.

Die fertigen Bronzen werden gefeilt, geschmirgelt und poliert.

Die Teilnehmer können ihre gefertigten Bronzen mit nach Hause nehmen.

Der Workshop ist auch für Familien mit Kindern ab 13 Jahre und Experten geeignet. Er wird am Wochenende, Sa/So 10./11. September 2022 in der Zeit von jeweils 10.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation angeboten. Geleitet wird der Kurs von dem Museumspädagogen Olaf Fabian-Knöpkes. Die Kosten betragen pro Person 115 Euro. Maximal können 12 Personen an dem Bronzeworkshop teilnehmen.

Veranstalter sind das Umweltzentrum Westfalen und Naturförderungsgesellschaft Kreis Unna e. V.

Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder [umweltzentrum\\_westfalen@t-online.de](mailto:umweltzentrum_westfalen@t-online.de).

---

## **„Handgeschärft“ – Messerschleif-Workshop auf der Ökologiestatio**

Am Sonntag, 11. September, in der Zeit von 12.00 – 16.00 Uhr bietet das Umweltzentrum Westfalen einen Messerschleif-Workshop an. Mithilfe des japanischen Wassersteins werden die mitgebrachten Messer o. ä. von den Teilnehmern unter fachkundiger Anleitung handgeschärft.

Die Teilnehmer erhalten eine Übersicht über die verschiedenen Messer-Arten und -Formen und die unterschiedlichen Schnittwinkel und Schleiftechniken. Im anschließenden Praxisteil versuchen die Teilnehmer ihre erworbenen Kenntnisse umzusetzen in dem sie ihre mitgebrachten Utensilien unter

Anleitung schleifen und schärfen.

Die Kosten für diesen Workshop betragen 120 Euro. Geleitet wird der Workshop von Stephan Blank. Maximal können 4 Personen an diesem Workshop teilnehmen.

Mitzubringen sind: arbeitstaugliche Kleidung und eigene Messer (keine Wellenschliff-Messer)

Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder [umweltzentrum\\_westfalen@t-online.de](mailto:umweltzentrum_westfalen@t-online.de)

---

## **Betrifft auch die S20: Restarbeiten auf dem Westring in Hamm**

Ab dem 10.08. können die Linien S20, S10 und R14 der VKU Busse aufgrund von Bauarbeiten nicht so fahren wie gewohnt. Es entfällt die Haltestelle „Allee Center“ Richtung Werne. Die Haltestelle „Westentor“ Richtung Werne dient als Ersatz. Diese Regelung gilt voraussichtlich bis 13.08.2022.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0800 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, kostenlos aus allen deutschen Netzen) oder im Internet [www.fahrtwind-online.de](http://www.fahrtwind-online.de) oder über die fahrtwind App (kostenloser

Download im Google Play Store oder im App Store).

---

# Neue Pädagogen: Unterstützung für Schulen im Kreis Unna



Sie werden in den Schulen des Kreises Unna dringend gebraucht: 19 Pädagoginnen und Pädagogen sind am Donnerstag, 4. August im Kreishaus vereidigt und begrüßt worden und können zum neuen Schuljahr 2022/2023 die Teams an den Schulen unterstützen. Neu sind dabei nicht nur Lehrerinnen und Lehrer.

Von den 19 neuen an den Schulen sind sechs Personen verbeamtet worden. Sie werden als Lehrer in Selm (3), Schwerte (2) und Kamen (1) eingesetzt. Sieben der 19 Neuen sind Sozialpädagogische Fachkräfte. Sie werden in Werne (3), Unna (1), Kamen (1), Bergkamen (1) und Selm (1) eingesetzt. Auch fünf Fachkräfte in multiprofessionellen Teams (z. B.

Sozialarbeiter, Erzieher) haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Schulamt für den Kreis Unna und der Kreisverwaltung begrüßt. Sie arbeiten künftig in Schwerte, Kamen, Unna, Lünen und Selm. Ein neuer Mitarbeiter wird für den Herkunftssprachlichen Unterricht an verschiedenen Standorten eingesetzt.

### **Viel Erfolg**

Bevor es in die Klassenräume zum praktischen Unterricht geht, mussten die Pädagoginnen und Pädagogen erst einmal Papierkram erledigen. Schließlich gab es Urkunden bzw. Arbeitsverträge, eine Vereidigung, Informationsmaterial über Rechte und Pflichten sowie zu den richtigen Anlaufstellen bei Fragen und Sorgen. Natürlich durften auch Informationen über den Kreis, in dem die neuen Pädagogen nun zumindest beruflich Zuhause sind, nicht fehlen.

Vor allem gab es bei der Willkommensfeier im Kreishaus Unna für alle Neuen eins: viele Glückwünsche zur neuen Aufgabe und festes Daumendrücken für eine erfolgreiche Arbeit. PK | PKU

---

# **Erster Kaffeeklatsch nach der Sommerpause: Kuchen, Kaffee und Gemütlichkeit**



Kaffeeklatsch im Kulturzentrum der alevitischen Gemeinde in Bergkamen-Weddinghofen. Foto: Stadt Bergkamen

Tolle Stimmung beim „Kaffeeklatsch“ in der alevitischen Gemeinde in Bergkamen-Weddinghofen: Rund 90 ältere Menschen waren der Einladung der Stadt Bergkamen gefolgt und angesichts der geselligen Stimmung sichtlich begeistert. „Das war wirklich klasse“, fassten den gelungenen Nachmittag viele zusammen und meinten damit auch die gespendeten, selbst gebackenen Kuchen und die musikalischen Darbietungen.

Der nächste Termin für den „Kaffeeklatsch“ steht bereits fest: Am Sonntag, 11. September, geht es im Martin-Luther-Haus von 14.30 bis etwa 17.00 Uhr wieder um Kaffee, Kuchen und Geselligkeit. Ein neues Duo – Andy & Lucia – wird den Nachmittag mit Musik und Gesang gestalten. Aus organisatorischen Gründen bittet die Stadt Bergkamen alle Interessierten wie gewohnt um eine Anmeldung bei Thomas

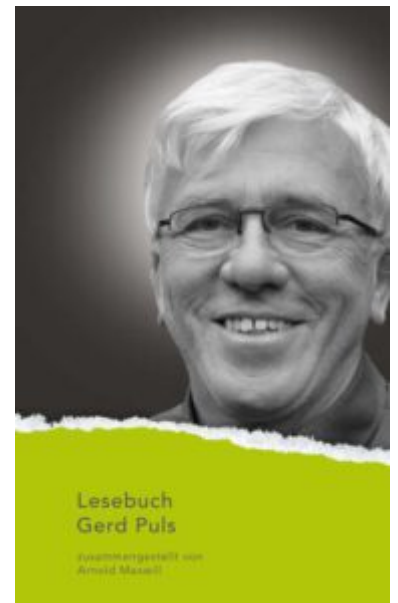


Lackmann, telefonisch unter 02307/965-433 oder per E-Mail an t.lackmann@bergkamen.de.

---

# Neues Buch von Gerd Puls: westfälische Skizzen mit liebevollem Blick auf Bergkamen

*Blickwinkel, westfälische Skizzen* heißt das neueste Buch des bekannten westfälischen Schriftstellers Gerd Puls. Darin versammelt er in knappen Prosaskizzen liebevoll nachdenkliche, manchmal humorvolle Erinnerungen an persönliche Ereignisse und Begegnungen, auch in Bergkamen.



„Auch wenn es sich um kleine, meist harmlose Dinge handelt, gibt es durchaus Überraschendes und auch Skurriles zu entdecken,“ merkt der Autor an.

50 westfälische Orte sind es, in denen die 75 kurzen westfälischen Skizzen von Ahlen und Arnsberg bis Werne und Witten spielen. Natürlich sind auch die Städte und Orte des Kreises Unna vertreten, kein Wunder, hat Gerd Puls doch seit nunmehr 73 Jahren hier seinen Lebensmittelpunkt.

Seine Wege führten und führen ihn auch nach Bergkamen. In einem Text beschreibt er ihre Entwicklung von den kleinen Dörfern zur Stadt, getrieben von der Entwicklung der Bergbaus und der chemischen Industrie. Gerd Puls war aber auch Teil der Bergkamener Kultur. Unter anderem beteiligte sich der Träger des Bergkamener Literaturpreise in den 70er und 80er Jahren an den legendären Kneipenlesungen.

## **Bekennender Westfale**

Von Heeren aus hat er seit über 50 Jahren seine Erzählungen und Gedichte bundesweit veröffentlicht und immer wieder „literarische Spaziergänge“ unternommen, wie er es nennt. Kreuz und quer durch Westfalen meist, und das über mehr als 50 Jahren.

„Ich fühle mich wohl in dieser Ecke“, betont Puls. „Dabei betrachte ich die Dinge um mich herum durchaus kritisch und versuche sie beim Namen zu nennen. Regionales steht dabei häufig im Vordergrund. Doch wenn ich einen Krimi schreibe, geht es darin natürlich zunächst um Täter und Motive und um die mögliche Aufklärung des Falles. Gleichzeitig sind aber örtliche Fixpunkte und regionale Beschreibungen wichtig für die Gestaltung und den Wiedererkennungswert, für die besondere *Farbe* der Geschichte sozusagen. Also lasse ich den Krimi meist dort spielen, wo ich mich auskenne und Orte genau schildern kann.“

Diese Vorgehensweise hält Gerd Puls in der Literatur generell für ziemlich wichtig. Dabei verweist er auf berühmte Kollegen wie Günter Grass, Heinrich Böll, Siegfried Lenz oder Walter Kempowski, deren Romane und Erzählungen stets enge regionale Bezüge aufweisen.

„Tatsächlich ist das neue Buch auch ein kleiner Jubiläumsband“, schmunzelt der frühere Kamener Schulleiter. „Obwohl mir das nicht so wichtig ist.“

Seit über 50 Jahren arbeitet der Heerener parallel literarisch

und bildnerisch, veröffentlicht seitdem seine Texte und stellt seine Bilder aus. Neben ungezählten Beiträgen in fremden Büchern und Sammelbänden ist *Blickwinkel* sein 25stes eigenes Buch.

„Leben an sich ist immer erzählenswert“, findet Puls, „weil es vielfältig und bunt ist. Das versuche ich, in meinen Texten und Bildern auf unterschiedliche Art widerzuspiegeln, diesmal eben etwas persönlicher.“

### **Persönliches Erzählen**

Dabei sind eigenes Erleben und genaues Beobachten stets Grundlage und Voraussetzung, wobei sich Puls bei der Ausgestaltung durchaus einige „dichterische Freiheiten“ erlaubt. Oft sind es Kleinigkeiten am Rande, Vergessenes und nur scheinbare Nebensächlichkeiten, die der Autor präzise schildert und an die er mit wenigen Worten liebevoll erinnert. Zurückliegende Episoden vor allem aus den Bereichen Kunst und Literatur, Dinge, die er für erinnerenswert hält und mit denen er sich intensiv beschäftigt hat, aber auch andere, zurückliegende Erlebnisse beispielsweise aus dem Berufsleben.

„In meinem Alter halte ich es für legitim, sich auch einmal zurückzubesinnen und persönliche Ereignisse Revue passieren zu lassen“, findet Puls. „Auch kleinen Szenen, wie ich sie hier schildere, halte ich für prägend und wichtig im Leben eines Menschen. Insofern ist *Blickwinkel* auch ein Buch, das anknüpft an einige meiner früheren Prosabände wie *Beste Aussicht*, *Westfälische Grüße* oder etwa an meinen vorletzten Lyrikband *Über der Stadt*.“

Zurzeit schreibt er im Auftrag des Dortmunder Fritz Hüser Institutes für die Westfälische Literaturkommission in Münster und an einem längeren Essay über seinen verstorbenen Kollegen Josef Reding, für den der Kamener in der Kleinen Westfälischen Bibliothek bereits das Josef-Reding-Lesebuch zusammengestellt und mit einem Nachwort versehen hat.

Im Frühjahr war Gerd Puls wieder häufiger unterwegs zu unterschiedlichen Lesungen, von denen einige coronabedingt aufgezeichnet wurden.

### **Vielfältige „bunte“ Arbeit als Autor und Maler**

Im zweiten Halbjahr stehen mehrere Lesungen vor allem in Westfalen an, so Satirelesungen in Dortmund, oder zwei Lesungen zu Themen über Gärten, Natur, Umwelt und Klima im Dortmunder Westfalenpark. Anschließend geht es zu Krimilesungen nach Haltern, Datteln und an den Mönnesee. Am 6. August liest Puls beim Weinfest des Fördervereins des Kamener Museums. Eine etwas ungewöhnliche *Krimi-Friedhofslesung* auf dem Unnaer Westfriedhof, gefördert vom Westfälischen Literaturbüro, steht im September auf dem Programm, und ebenfalls in Unna schließt eine urige westfälische Weihnachtslesung das laufende Jahr ab.

„Über jede Lesung freue ich mich“, betont der Kamener Autor. „Es ist eine andere Art der Herangehensweise und eine ganz besondere Auseinandersetzung mit einem Text. Lesungen machen viel Spaß, das Vortragen trainiert und zeigt allein durch besondere Betonung mitunter Aspekte und Blickwinkel auf, die beim stillen Lesen des Buches vielleicht weniger zum Tragen kommen. Dann möchte ich auch gern wieder zu meiner eigentlichen Arbeit finden und Zeit und Muße haben zum Schreiben und Zeichnen. Im Augenblick beschäftige ich mich mit großformatigen Portraits und freien Landschaftsbildern. Literatur und Malen im Wechsel, an Ideen mangelt es nicht!“

---

# Südsee-Feeling für Zuhause: Fortsetzung der Ukulelenkurse für Einsteiger und Fortgeschrittene



Ukelele-Dozent Roland Portale. Foto: Roland Portale

Für die zweite Jahreshälfte bietet die Musikakademie Bergkamen eine Fortsetzung der beliebten Ukulelenkurse unter der Leitung von Dozent Roland Portale an. Auch neue Fans des „hüpfenden Flohs“ aus Hawaii oder Teilnehmer ehemaliger Ukulelenkurse sind herzlich willkommen.

„Die Ukulele ist für mich das Instrument der guten Laune,“

sagt Dozent Roland Portale. Der erfahrene Gitarrist und Live-Musiker vermittelt in seinem Einsteigerkurs, auf entspannte und fröhliche Art Grundlagen zum Spielen einfacher Songs. Dafür sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Den fortgeschrittenen Spielern vermittelt Portale in seinem Kurs 3 und 4 besonderen Anschlagstechniken und verfeinerten Spielweisen, um am „Lagerfeuer“ oder gar in einer Band zu glänzen.

Die Termine für die Ukulelenkurse sind Samstag, der 13.08.2022, der 03.09.2022 und 24.09.2022.

Veranstaltungsort ist das Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte.

„Noch mehr Ukulele für Einsteiger“ findet in zwei kleinen Gruppen mit jeweils drei Lektionen à 60 Minuten statt. Einsteigerkurs 1 läuft von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Einsteigerkurs 2 von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Auch „Noch mehr Ukulele für Fortgeschrittene“ findet in zwei kleinen Gruppen à 60 Minuten statt, Kurs 3 von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr, Kurs 4 von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr. Die Kosten für einen dreiteiligen Workshop betragen 40,00 EUR. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ein eigenes Instrument (Sopran-Tenor- oder Konzertukulele) ist mitzubringen.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen entgegen, entweder online: [www.musikschule-bergkamen.de](http://www.musikschule-bergkamen.de) oder telefonisch unter Nummer 02306 307737.

---

## **Programm der Kultursaison**

# 2022 / 2023 in Bergkamen bietet über 50 starke Veranstaltungen



Das Bergkamener Kulturreferat präsentiert den neuen Veranstaltungskalender für die Saison 2022/ 2023

Über 50 starke Veranstaltungen bietet die kommende Kultursaison 2022 / 2023 in Bergkamen.

Mit Kabarettprominenz und grandiosen Auftritten geht es im September los: Christian Ehring bringt sein Kabarettprogramm „Antikörper“ auf die Studiobühne, Andrea Bongers hat im mittwochsMix

„Bock drauf“, eine interkulturelle Theaterperformance gastiert mit fünf Schauspieler\*innen auf dem Wochenmarkt, das große Römerfest und der junge „besessene“ britisch norwegische Bluesgitarrist Krissy Matthews im Sparkassen Grand Jam sind nur einige Highlights.

Der Oktober liefert Klassiker für Fans der Kriminalliteratur: Nervenkitzel auf der Santa Monika beim Schlemmerbuffet und Mordshäppchen an Bluesvariationen werden zum 10.Jubiläum neu aufgelegt! Peter Gerdes, Kathrin Heinrichs und Peter Godazkar,

Isabell Archan, Tatjana Kruse und Osman Engin werden ihre mörderischen Phantasien in Bergkamen vortragen. Wer nicht so auf Krimi steht, tummelt sich auf dem historischen Handwerkerfest oder bei fetzigem *Rhythm and Blues* im Thorheim.

Ab November mit am Start ist erstmals die unterhaltsame Stand-Up Mixed Show „LOL – Das Comedy Start-Up“ für junge Erwachsene, bei der die Stars von morgen entdeckt werden können.

Außerdem wird das Kabarett-Abonnement wieder eingesetzt: „Das Publikum ist da, die Fans rufen uns sogar an, um ihre Freude mitzuteilen“, sagt Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel. „Wir freuen uns über den Neubeginn und wer dabei sein möchte: Das Abonnement ist auch wieder im freien Verkauf erhältlich.“

Das komplette kostenlose Programmheft liegt ab sofort an allen bekannten Stellen im Stadtgebiet aus und kann unter Tel. 02303/965-464 bei Anne Mandok bestellt werden oder direkt im Kulturreferat, Am Stadtfenster abgeholt werden. Und wer das Programmheft lieber digital als PDF haben möchte, bekommt es hier:

<https://www.bergkamen.de/files/bk/pdf/kulturamt/2022-2023-kulturprogramm.pdf>

---

**Selbsthilfegruppe „Pflegerische Angehörige“ trifft sich in Alevitische Begegnungszentrum**



# in Weddinghofen

Die Selbsthilfegruppe „Pflegerische Angehörige“ trifft sich in Bergkamen an jedem letzten Montag eines Monats. Der Treffpunkt ist nicht mehr die Kapelle Heil oder Haus Am Nordberg, sondern das Alevitische Begegnungszentrum in Bergkamen-Weddinghofen, Buchfinkenstraße 8. Zu dem nächsten Treffen, das am 29. August 2022 um 15.00 Uhr beginnt, wird Frau Krabbe die Gesprächsleitung haben und durch den Nachmittag führen.

Für das Treffen am Montag, 26.09.2022 wurde wieder Frau Döner Demirci eingeladen. Frau Demirci war im Februar 2022 schon einmal zu Gast und bietet Schulungen zur Nachbarschaftshilfe SGB 45 XI an. An diesem Tag wird sie auf Symptome gängiger Krankheitsbilder eingehen. Auch Nichtangehörige der Selbsthilfegruppe sind herzlich willkommen.

Da pflegende Angehörige einer besonderen seelischen und körperlichen Belastung ausgesetzt sind, hat sich aus diesen Treffen ein neues Projekt entwickelt: In Zusammenarbeit mit der Band „Klabauter & Co.“ (Infos zur Band unter Facebook Klabauter & Co.) entstand „Singen für Körper, Geist und Seele“. Der Hintergrund dieses Projektes ist, durch Musik unseren Mut und unseren Antrieb wiederzufinden und uns über den Verlust von Angehörigen oder anderen traurigen Ereignissen hinweghelfen zu lassen. Gesungen werden Lieder aus der „Mundorgel“, Shantys und Evergreens.

Diese Veranstaltungen finden jeden 2. Montag eines Monats statt im Alevitische Begegnungszentrum in Bergkamen-Weddinghofen, Bachstraße 8. der Beginn ist 16.00 Uhr und die Veranstaltung ist offen für alle Menschen, die gerne singen oder zuhören möchten.

Der nächste Termin ist Montag, 08. August 2022. Vor Beginn der Veranstaltung werden Textheft verteilt, damit auch jede(r)

mitmachen kann.